

Da wuchs das Kind im Mann

Eisenbahn-Modellanlage im »Staatsbahnhof«

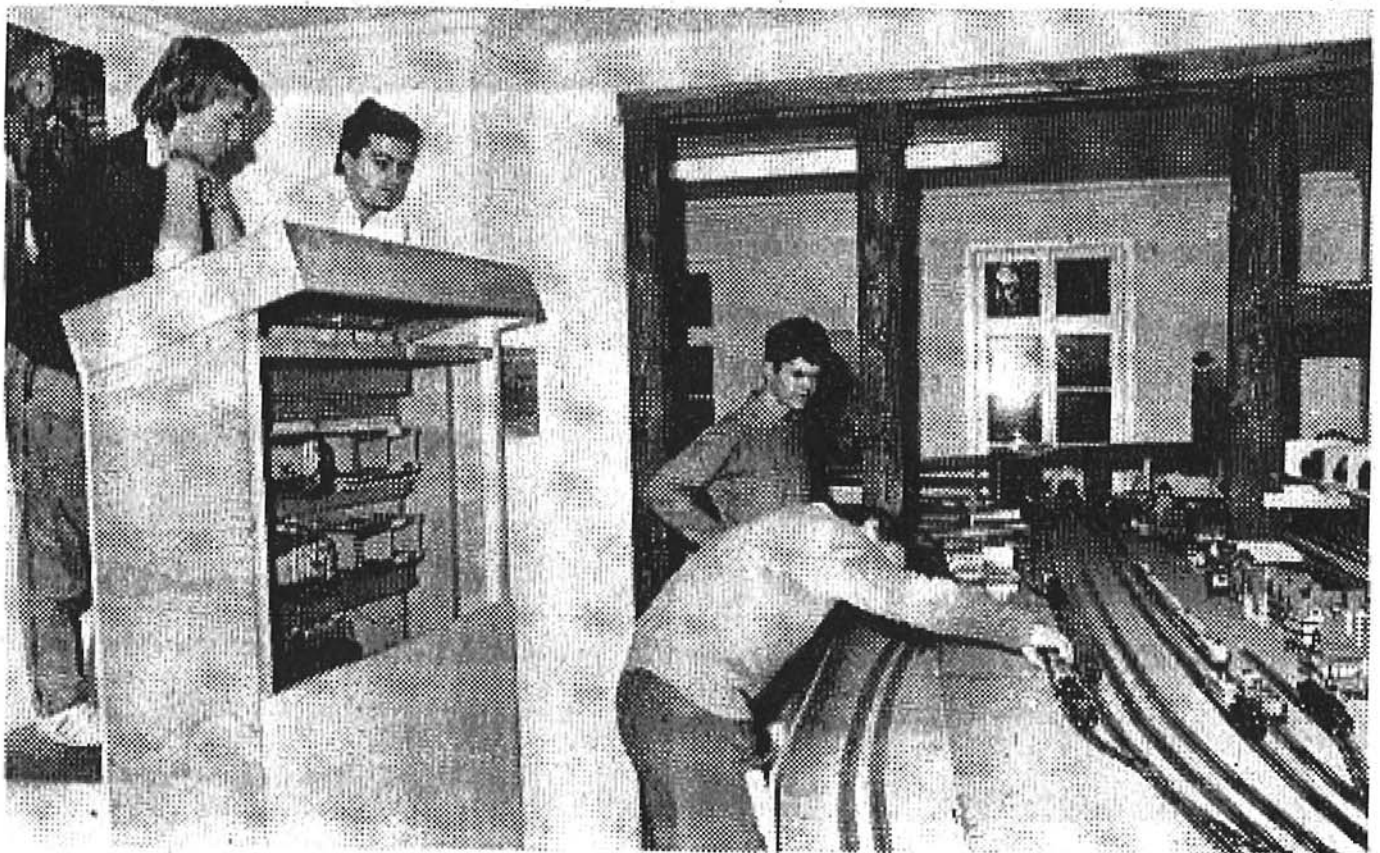
rah. Trossingen. Laute Bahnhofs- und Lokomotivgeräusche aus dem Lautsprecher empfangen die Besucher gleich am Eingang und stimmten sie auf die Dinge ein, die ihrer harrten: Eine riesige Gleislandschaft. Diese war in mehrjähriger Arbeit von den Mitgliedern des »Vereins der Eisenbahnfreunde am oberen Neckar« aufgebaut worden. An den Tagen der offenen Tür, Wochenenden zwischen Ende November und Ende Dezember, wurde sie nun der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die letzte Gelegenheit, einen Einblick in die Aktivitäten des Vereins zu bekommen, bietet sich am zweiten Weihnachtsfeiertag, dem 26. Dezember zwischen 14 und 17 Uhr.

Die Modell-Anlagen werden im Vereinsheim der Eisenbahnfreunde ausgestellt,

das sich – wo könnte es sonst sein – im »Staatsbahnhof« Trossingen befindet.

Sowohl Kinder als auch das »Kind im Mann« konnten sich in den vergangenen Wochen mit den kleinen elektrischen Loks und Waggons beschäftigen und das Rangieren auf dem fast unüberblickbaren etwa 20 Quadratmeter großen Schienengelände beobachten. Für die nächsten Jahre hat sich der Verein vorgenommen, die vielen kahlen Stellen auf der Platte, mit Häusern und Bäumen auszugestalten. Auch eine Ausdehnung des Modells auf die unteren Räume des Gebäudes scheint nicht mehr ausgeschlossen.

Die Vereinsaktivitäten beschränken sich aber nicht nur auf Modelleisenbahnen. Auch in richtigen Zügen werden Bahnfahrten unternommen. Jetzt hofft der Verein, unter den vielen Besuchern neue Mitglieder zu gewinnen.



LETZTMALS AM ZWEITEN WEIHNACHTSFEIERTAG geöffnet ist die Ausstellung des Vereins der Eisenbahnfreunde Oberer Neckar in dessen Vereinsheim im Trossinger Staatsbahnhof. Auch am vergangenen Sonntag sah man wieder viele Besucher, die die Modell-Anlagen interessiert beobachteten.

Bild; Hänel